

combinant (Görner, Jur. S. 140, wo Kaiser's Gl. nicht
angeführt ist). I. 36 steht in Art. v. Gl. II. 37
ist in II. 39 zwischen § 1 u. § 2 eingefügt u. II. 38
für II. 39 § 2 eingefügt (und bei Görner St. 17 zu
II. 37 nicht übergeführt ist). Hiervon folgen II. 32,
33 (vgl. Görner St. 1 zu II. 32, wo Kaiser's Gl.
gewissmal für einander gefügig gemacht wird).
zu III. 27 (Gl. 26) die Vorlesung über die
versteht in der Fassung der Gl. über Art. (vgl.
bei Cm.). III. 47 bis 50 sind mit 45 & 46 zu
einem Artikel verbunden; die Gl. ist zu 45 & 46
angefügt u. ist der Absatz mit St. § 1, aber nicht
die Vorlesung ist III. 51 als „letzte“ Artikel.
III. 51 (Gl. 46) steht ohne Gl. da III. 74, für
zu gestellt u. damit zu einem Artikel (65) nur
nicht, ist glatt, aber ohne Anmerkungen, wie
in Cm.; statt dessen sind nach St. die Gl. zu
III. 72, 73 eingefügt. Die Gl. steht zu III. St. § 2
+ 82. § 1 (= Gl. 74) wie in Cm. Aber der
Folgt: Es sind der Landrecht so end
kommen u. v. u. Es folgen unter der Überschrift:
Hier beginnt der derden bokes articuli,
de nine glöfen erhebet (Görner, Jur. S. 120),
aber ohne Rubricen u. folgen die letzten Artikel
III. 82. § 2 bis 91, ferner der Hammer losunge
(Görner St. 26 zu III. 91), u. noch einmal I. 7